

Anlage 3 zum Hygieneplan der Fachhochschule

letzte Aktualisierung: 19.08.2021

Ablauf des praktischen ETR P-Unterrichtes unter Berücksichtigung von Infektionsschutzmaßnahmen mit Bezug auf die Covid-19-Pandemie

Rahmenbedingungen:

- Ausreichend frische Raumluft in der Sportstätte für alle Teilnehmenden ist durch ein regelmäßiges und mehrmals tägliches Lüften sicherzustellen. Außerdem ist die vorhandene Lüftungsanlage im Dojo II während des Trainingsbetriebes zu nutzen.
- Die Anwarter/-innen haben unmittelbar nach Eintreffen in der Sportstätte und unmittelbar vor dem Betreten der Mattenfläche die zur Verfügung stehenden Desinfektionsmittelspender zur Händedesinfektion zu nutzen. In Absprache mit dem Dezernat Service, Logistik werden die Sportstätten mit ausreichend Desinfektionsmittel ausgestattet.
- Sind Trainingsinhalte dazu geeignet, diese im Freien durchzuführen, sind die jeweiligen Unterrichtseinheiten - bei guter Wetterlage - außerhalb der geschlossenen Sportstätten durchzuführen.

Ablauf:

Vorräume

- Es erfolgt ein geregelter Zutritt nur unter Aufsicht des Lehrpersonals.
- Die Studien-/Seminargruppe darf die jeweiligen Vorräume erst betreten, nachdem die ggf. vorher trainierende Studien-/Seminargruppe den jeweiligen Bereich verlassen hat.
- Es sind Aushänge der Anlage 3 des Hygieneplans Corona der Fachhochschule anzubringen.

Umkleiden, Duschen, Sanitärbereich

- Durch organisatorische Maßnahmen wird die Personenzahl in der Umkleide und in den Duschen begrenzt. Alle Anwarter/-innen, die im Wohnheim untergebracht sind, sind angehalten, im Wohnheim zu duschen.

Sportstätten

- Es ist nur ein geregelter Zutritt gestattet.
- Die Böden und Mattenflächen werden in höherer Regelmäßigkeit, mindestens nach jeder Trainingseinheit, gereinigt bzw. desinfiziert.
- Handkontaktflächen und Stellen mit sichtbarer Kontamination mit Sekreten sind vor und nach dem Gebrauch von Sportgeräten und -materialien zu desinfizieren.

Trainingsgruppen bzw. -partner/-innen

- Das Training findet in Seminar- bzw. Studiengruppenstärke statt.
- Die Trainingsgruppen sind permanent in gleicher Zusammensetzung in der Sportstätte.
- Eine Vermischung von Seminar- bzw. Studien-/Trainingsgruppen ist untersagt.
- In Ausnahmefällen wie (Konsultationen für) Nachprüfungen kann vom vorherigen Punkt abgewichen werden. Bei einem solchen Fall muss durch die Teilnehmer/-innen ein tagesaktuelles negatives Testergebnis vorliegen und die Trainingspartner/-innen werden auf maximal 3 Kontakte begrenzt.
- Ansonsten wählen Trainierende für die Dauer des Trainings maximal sechs unterschiedliche Trainingspartner/-innen – die für den jeweiligen Trainingsinhalt erforderliche Personenanzahl der Kleingruppen wird auf dem absolut notwendigen Minimum gehalten.